

# Programm

Nutzerunterstützung und neueste Entwicklungen in  
Forschungsdatenrepositorien für audiovisuelle (Sprach-)Daten  
DHd 2018, Workshop 12, Seminargebäude, Raum S15, 27.02.2018

<b>9:00 – 9:15</b>	<b>Einführung</b>
<b>9:15 – 10:00</b>	<b>Zwischen Skalierbarkeit und fachspezifischen Anforderungen</b>
9:15 – 9:30	Dynamische Forschungsdatenrepositorien für die Geisteswissenschaften <i>Andreas Witt</i> und <i>Michael Lönhardt</i> (Universität zu Köln)
9:30 – 9:45	Eines für alle - Alles für einen <i>Hanna Hedeland</i> und <i>Timm Lehmborg</i> (Universität Hamburg)
9:45 – 10:00	Diskussion
<b>10:00 – 10:30</b>	<b>Wie komme ich an die Daten?</b>
10:00 – 10:15	Muss es immer Fedora sein? Die Repositoriumslösung der Sprachbank von Finnland (Kielipankki) <i>Martin Matthiesen</i> (CSC Finnland)
10:15 – 10:30	Diskussion
<b>10:30 – 11:00</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>11:00 – 11:30</b>	<b>Wie kommen die Daten ins Archiv?</b>
11:00 – 11:15	Virtuelles An-die-Hand-nehmen: Qualitätssicherung für linguistische und kulturelle Datensammlungen <i>Vera Ferreira</i> , <i>Sophie Salfner</i> und <i>Mandana Seyfeddinipur</i> (SOAS University of London)
11:15 – 11:30	Diskussion
<b>11:30 – 12:15</b>	<b>Was kann ich mit den Daten machen?</b>
11:30 – 11:45	Erschließung audiovisueller Daten im AGD am Beispiel des FOLK-Korpus <i>Jan Gorisch</i> und <i>Thomas Schmidt</i> (IDS Mannheim)
11:45 – 12:00	Visualisierung zeitalignierter Audio-Annotationen mit IIF <i>Jochen Graf</i> (Universität zu Köln)
12:00 – 12:15	Diskussion
<b>12:15 – 12:30</b>	<b>Abschluss</b>

Im Abstract zum Workshop finden Sie ergänzende Informationen zu den einzelnen Beiträgen und Vortragenden.